

## Murrfall? Reinfall!

„Knirsch!“ „Tapp!“ „Krach!“ „Knister!“ „Raschel!“ „Stolper!“

„Was ist das denn?“, wird sich so manche/r fragen, wenn er/sie mit seinen/ihren Gedanken an die Auwälder entlang der Murr gelenkt wird.

„Na klar, das kann nur eine Wildsau sein!“, werden sich einige denken. Es ist aber kleiner, leichter und etwas hübscher, obwohl ich die Frischlinge ja herzallerliebste finde.

Ein Hirsch? Nein! - Ein Reh? Nö! - Ein Pferd? Schon gar nicht! - Eine Kuh? m-m! - Oder eine Geiß? Ha noi! - Oder gar der Nachtkrapp? Ha no', komm!!!

Das alles können wir getrost ausschließen! „Also, DANNNN kann es nur noch der Horst bei der Internationalen Wasservogelzählung sein!!!“



Faschd!

Ich war 's! Und zwar als Horsts Vertretung, weil er verhindert war. So habe ich in meinem Leichtsinn der OAG zugesagt, drei Gebiete entlang der Murr zu begehen und nach den Vögeln am Wasser Ausschau zu halten. Es ist aber ein recht anstrengendes Geschäft, mit Gummistiefeln viele Stunden durch teilweise völlig unwegsames Gelände zu stapfen (jaaa, das gibt es bei uns auch noch!) und jede Menge Zweige zur Seite zu drücken und manchen Ast auch etwas heftiger zu spüren.

Doch man fühlt sich trotzdem wie so ein Pionier, wie jemand, der etwas Neues entdecken will.



Und es ist schon herrlich, selbst Rose, die mich einige Zeit unterstützt hatte, war von der nahezu unberührten Natur fasziniert. Zudem war die Herbstfärbung der Bäume und Sträucher noch voll im Gang und machte für die Zählerei beste Laune.



Leider war uns das Entdeckerglück an allen drei Tagen nicht hold. Natürlich ist ein Stockentenerpel ein schöner, bunter Kerle! Doch so ein paar andere Wasservögel hätten wir bei der Mühe doch entdecken können. Es war aber „koiner d'rhoim“.

Deshalb bin ich wohl mit meiner Liste artenmäßig wohl der Schwächste aller Zähler. Viele Stockenten, ein paar Graureiher und ein Kormi sind nicht gerade die prickelnde Vielfalt. Doch ein - wie eine sich stolz präsentierende Primadonna - am Backnanger Sportplatz sitzender Eisvogel hat mich für alles entschädigt!



So freundlich kann die Natur zu einem sein.....

16.11.2014 / William Patrick